



Hochschule für Technik  
und Wirtschaft Berlin

Gleichstellung & Antidiskriminierung

Liebe Lehrende, liebe Mitarbeitende, liebe Studierende,

mit unserem Newsletter geben wir Ihnen im laufenden Sommersemester Einblicke in die vergangenen wie geplanten Aktivitäten der hauptberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten und des Zentralen Referats „Gleichstellung & Antidiskriminierung“ an der HTW Berlin.

Wir freuen uns über Ihre Nachfragen, Hinweise und Anregungen und danken Ihnen für Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Ihre hauptberufliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Dr. Ulrike Richter & das Team des Zentralen Referats „Gleichstellung & Antidiskriminierung“

## Inhalt

1. Neues aus dem Referat.....	1
2. Themen und Projekte .....	3
3. Veranstaltungen und Termine.....	5
4. Veröffentlichungen und Berichte .....	7

### 1. Neues aus dem Referat

#### **Dr. Ulrike Richter ist neue hauptberufliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der HTW Berlin & Leiterin des Zentralen Referats für Gleichstellung und Antidiskriminierung**

Seit dem 1.12.2023 ist Dr. Ulrike Richter die hauptberufliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der HTW Berlin. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen u.a. in den Bereichen Prävention sexualisierter Diskriminierung und Gewalt, Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen sowie Entgeltgerechtigkeit.

Sie leitet außerdem das Zentrale Referat für Gleichstellung und Antidiskriminierung. Das Referat trägt diesen Namen seit April 2024 aufgrund der neu hinzugekommenen Aufgaben und Ressourcen im Bereich Antidiskriminierung (Link zur Pressemitteilung: <https://www.htw-berlin.de/einrichtungen/zentrale-referate/kommunikation/pressemitteilungen/neue-strukturen-fuer-gleichstellung-und-antidiskriminierung-an-der-htw-berlin>).

Wie Ulrike Richter ihr Amt versteht und welche Schwerpunkte sie während ihrer sechsjährigen Amtszeit setzt, erläutert sie in einer Campus Story: <https://campus-stories.htw-berlin.de/jahr/2024/ulrike-richter>. Übernommen hat sie das Amt von Dr. Sünne Andresen, die nach zwölf Jahren nicht wieder kandidiert hatte. Dr. Sünne Andresens Engagement und Erfolge wurden auf dem Herbstempfang der Hochschulleitung am 9.11.2023 sowie beim Neujahrsempfang der hauptberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten am 24.1.2024 gewürdigt.

### **Projekt Gender & Diversity in Lehre und Forschung erweitert und verstetigt**

Zum 1.4.2024 hat die Hochschule eine neue Stelle für Gender, Diversität und Antidiskriminierung in Lehre, Forschung und Hochschulorganisation geschaffen. Die Stelle ist im Referat für Gleichstellung und Antidiskriminierung angesiedelt und wurde mit der bisherigen Projektmitarbeiterin Dr. Jette Hausotter besetzt. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in diesem Jahr im Bereich Antidiskriminierung. 2020 trat das Landesantidiskriminierungsgesetz in Kraft und auch mit der Novelle des Berliner Hochschulgesetzes ergeben sich neue Anforderungen an die Strukturen und Prozesse im Bereich Diversität und Antidiskriminierung. Die Antidiskriminierungsrichtlinie der HTW Berlin soll den veränderten gesetzlichen Anforderungen angepasst und vor dem Hintergrund der seit 2020 gesammelten Erfahrungen weiterentwickelt werden. Außerdem wird Jette Hausotter die Hochschule bei der Umsetzung des Aktionsplans Antidiskriminierung unterstützen. Daneben engagiert sie sich weiterhin für das Thema Gender in der Forschung: <https://campus-stories.htw-berlin.de/jahr/2024/genderforschung-an-der-htw-berlin>.

### **Neu im Team**

Seit dem 1.5.2024 ist **Silke Paul** als neue Referentin der hauptberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten Teil des Teams. Sie verfügt über langjährige Berufserfahrungen in der Gleichstellungsarbeit an Hochschulen. Wir freuen uns sehr darüber, dass Silke Paul unser Referat sowie das Plenum der nebenberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten bei den Themen Frauenförderung und Gleichstellung der Geschlechter sowie bei der Beteiligung an Förderprogrammen unterstützt.

Ebenfalls seit dem 1.5.2024 ist **Sally Paege** als Referentin für Gender, Antidiskriminierung und Diversity dabei. Sie war zuvor am Fachbereich 2 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt Curriculum Innovation Hub und hat dort innovative Lernräume mitgestaltet. Zuvor war sie Projektkoordinatorin im Bereich Bildungsgerechtigkeit. Wir freuen uns sehr darüber, dass sie uns zukünftig im Handlungsfeld Gender und Diversity in der Lehre unterstützt.

Seit dem 1.6.2024 verstärkt **Meryem Yıldız** das Team des Referats. Sie hat langjährige Berufserfahrungen als Sozialpädagogin, Bildungsreferentin und Antidiskriminierungsberaterin sowie in der Hochschullehre. Wir freuen uns sehr darüber, dass Sie zukünftig die Position der Zentralen Antidiskriminierungsstelle einnimmt, auf der sie die Hochschule beim Umgang mit Diskriminierungsfällen unterstützen und das Antidiskriminierungsmonitoring aufbauen wird.

## 2. Themen und Projekte

### **Entwicklung des Gleichstellungskonzepts 2025-2029 läuft weiter**

Das Gleichstellungskonzept der HTW Berlin gilt für jeweils fünf Jahre. Es ist Strategiepapier und Aktionsplan, zudem die Grundlage für die Akquise zusätzlicher Gleichstellungsmittel aus Bundes- und Landesprogrammen (Professorinnenprogramm, Berliner Chancengleichheitsprogramm). Das aktuelle Gleichstellungskonzept gilt bis Dezember 2024, das neue Gleichstellungskonzept wird zum Januar 2025 fertiggestellt und durch die Gremien verabschiedet sein. Dieses Jahr nutzen wir für eine breite Beteiligung der Gleichstellungsakteur\*innen und -interessierten an der HTW Berlin. In Strategiegesprächen und Zukunftswerkstätten tauschen wir uns mit den Fachbereichen und Einrichtungen der Hochschule über die folgenden Themenkomplexe aus:

- Gute Arbeit an der Hochschule
- Gender, Diversität und Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung und Hochschulorganisation
- Geschlechterparitätische Besetzung von Wahlämtern und Gremien sowie chancengerechte Stellenbesetzungs- und Berufungsverfahren
- Fairer und sicherer Campus für Alle

### **Aktion anlässlich des „Internationalen Tages der Beseitigung der Gewalt gegen Frauen“ am 23.11.2023**

Die HTW Berlin nutzt seit einigen Jahren den “Internationalen Tag der Beseitigung der Gewalt gegen Frauen”, um die Aufmerksamkeit auf den nach wie vor bestehenden Handlungsbedarf zu lenken. Im Rahmen eines Aktionstages am 23.11.2023 führten Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte vor den Mensen beider Campus’ Gespräche mit Hochschulangehörigen, um sie auf das Schutzkonzept aufmerksam zu machen, das sich die Hochschule gegeben hat und um Einschätzungen zur Sicherheit des Hochschulgeländes, der Wege sowie der Gebäude zu dokumentieren.

Link: <https://www.htw-berlin.de/einrichtungen/zentrale-referate/gleichstellung-antidiskriminierung/sexualisierte-diskriminierung-gewalt/>

### **Postkarten „Wir unterstützen Dich bei sexualisierter Diskriminierung und Gewalt!“**

Die Landeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Berliner Hochschulen hat Postkarten mit der Information über alle [Anlaufstellen für Betroffene von sexualisierter Belästigung, Diskriminierung und Gewalt an den Berliner Hochschulen](#) erstellt. Wenn Sie diese Karten bei sich auslegen möchten, schicken wir Ihnen gerne Exemplare zu. Wenden Sie sich dazu bitte an: [Julia.Duehning@HTW-Berlin.de](mailto:Julia.Duehning@HTW-Berlin.de).

## **Dr. Ulrike Richter als Expertin in der Gender Pay Gap AG der Landeskonzferenz der Rektor\*innen und Präsident\*innen der Berliner Hochschulen**

In den Berliner Hochschulverträgen wurde vereinbart, den Gender Pay Gap, also die Benachteiligung von Frauen beim Gehalt bzw. der Besoldung, bei Wissenschaftlerinnen und Mitarbeiterinnen in Technik, Service und Verwaltung zu überwinden. Dazu soll eine hochschulübergreifende Studie in Auftrag gegeben werden. Dr. Ulrike Richter wurde als Vertreterin der Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in die zugehörige Kommission berufen. Sie bringt ihre Erfahrungen und die Ergebnisse zur Überwindung des Gender Pay Gaps im Rahmen des an der HTW Berlin durchgeführten Entgeltprüfverfahrens „eg-check“ ein. Die HTW Berlin ist eine der wenigen Hochschulen bundesweit, die sich mit dem Thema bereits intensiv befasst hat und die im Bereich Berufungen erfolgreiche Änderungen vorgenommen hat.

Weitere Informationen zu Entgeltgerechtigkeit an der HTW Berlin: <https://www.htw-berlin.de/einrichtungen/zentrale-referate/gleichstellung-antidiskriminierung/entgeltgerechtigkeit/>

## **Projekt zu Gleichstellung und Diversität in digitalisierten Personalauswahlverfahren an Berliner Hochschulen**

An den Berliner Hochschulen werden die Personalauswahlverfahren umgestellt. Ihre Digitalisierung bedeutet Veränderungen in der Arbeit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten, die an allen Verfahren zu beteiligen sind. Die Landeskonzferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Berliner Hochschulen hat in Kooperation mit dem Einstein Center Digital Future ein Projekt initiiert, um Best Practices bei Softwarelösung zu ermitteln. Die Projektleitung hat Prof. Dr. Helena Mihaljević inne. Dr. Ulrike Richter wurde für ein Interview angefragt – wie weit ist die HTW Berlin in ihrer Digitalisierung der Verfahren und was sind die Erfahrungen der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten damit? Die Ergebnisse sollen Ende 2024 zur Verfügung stehen.

## **„Räume der Stille“**

An beiden Campus steht allen HTW-Angehörigen ein „Raum der Stille“ zum Entspannen, Meditieren oder Beten zur Verfügung. Im Februar wurde der Raum am Campus TA von Unbekannten teilweise verwüstet und Gegenstände zerstört. Personen kamen dabei nicht zu Schaden. Der Raum wird überwiegend von muslimischen Studierenden zum Gebet und Rückzug genutzt, wodurch der Vandalismus von den Betroffenen als antimuslimischer Akt empfunden wird. Im März konnte der Raum wieder geöffnet werden.

Der Vorfall wurde in zwei hochschulöffentlichen Gesprächen aufgearbeitet. Zu einem „Runden Tisch: Campus für Alle“ kamen am 2.4.2024 Studierende mit der Präsidentin Prof. Dr. Annabella Rauscher-Scheibe, der Leiterin der Abteilung Kommunikation Anja Schuster, dem Mitarbeiter des International Office Gernot Welschhoff und der AstA-Vertreterin für Antidiskriminierung zusammen. Moderiert hat den Austausch Dr. Jette Hausotter. Der Antidiskriminierungsrat befasste sich daran anschließend in seiner Sitzung am 25.4.2024 mit dem Thema. Dazu waren die Juristinnen Betül Ulusoy und Begüm Ulusoy sowie die Politikwissenschaftlerin Pınar Çetin eingeladen. Sie sind Expertinnen für muslimisches Leben in Deutschland, Antidiskriminierungsrecht, Antirassismus und Geschlechtergerechtigkeit und engagieren sich in der „Deutschen Islam Akademie“.

In beiden Gesprächen wurde gemeinsam darüber beraten, wie die „Räume der Stille“ in Zukunft wieder als sichere, offene und zugängliche Orte für alle sein können. Außerdem wurden Ideen für eine bessere Sichtbarkeit der muslimischen Studierenden-Community als Teil einer vielfältigen Hochschule entwickelt.

### **Zeitzeug\*innen-Aufruf: 30 Jahre HTW Berlin**

Für November 2024 planen wir eine Veranstaltung zum Jubiläumsjahr 30 Jahre HTW Berlin. Noch heute arbeiten an unserer Hochschule Menschen, die vor der politischen Wende an den Vorgängereinrichtungen tätig waren. Andere sind bereits in den Ruhestand verabschiedet worden. Wir sind auf der Suche nach Menschen, die über ihre Erinnerungen und Erfahrungen berichten wollen; die vielleicht sogar Erinnerungsstücke aufgehoben haben, die eigene Geschichten erzählen. Mehr Informationen finden Sie hier: [\[PDF\]](#).

### **Lehrangebote (AWE) zu Gender, Diversität und intersektionalem Feminismus im Sommersemester 2024**

Auch in diesem Semester organisieren wir gemeinsam mit den Fachbereichen Seminare zu feministischer und intersektionaler Genderforschung. Die AWE sind für Studierende aller Studiengänge geöffnet, und die Themen dieses Semesters sind: „Let’s talk about... Sexualitäts- & Beziehungsideale hinterfragen, neu denken und selbst gestalten“ (Miriam Scheibem FB 1), „Dirty Computers – Zum Verhältnis von Computertechnologie und gesellschaftlichen Machtverhältnissen“ (Anika Merklein, FB 2), Künstliche Intelligenz aus feministischer Perspektive (Miriam Fahimi/Jessica Wulf, FB 4). Bei Interesse – z.B. an einem Lehrauftrag – finden Sie hier weitere Infos: <https://www.htw-berlin.de/einrichtungen/zentrale-referate/frauenfoerderung-gleichstellung/gender-und-diversity-in-lehre-und-forschung/awe-seminare-zu-gender-diversity>

## **3. Veranstaltungen und Termine**

### **Wahlen zur Akademischen Selbstverwaltung**

Vom 17. bis 21.06.2024 finden die diesjährigen Wahlen zur Akademischen Selbstverwaltung statt. Wir bitten alle Hochschulangehörigen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und auf diese Weise die Demokratie an unserer Hochschule zu stärken.

### **Antidiskriminierungsrat zum Thema Antisemitismus am 27.6.2024**

In einer hochschulöffentlichen Sitzung befasst sich der Antidiskriminierungsrat am 27.6. ab 11:30 Uhr mit dem Thema Antisemitismus in Bildungskontexten und an Hochschulen. Geplant ist ein Fachvortrag von Marina Chernivsky. Sie ist Leiterin des Kompetenzzentrums für antisemitismuskritische Bildung und Forschung

sowie Leiterin von OFEK e.V., einer Beratungsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung. Außerdem wird sich Arie Shulov vorstellen und von seiner Tätigkeit als Beauftragter für Antisemitismusprävention des Bezirks Treptow-Köpenick berichten.

Alle interessierten Hochschulangehörigen sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen und sich am Austausch zu beteiligen. Die Teilnahme ist für Hochschulangehörige ohne Anmeldung möglich. [https://www.htw-berlin.de/hochschule/aktuelles/news/news/hochschuloeffentliche-sitzung-des-anti-diskriminierungsrats/?tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=2cb9c07a737b252faf4899418a33f468](https://www.htw-berlin.de/hochschule/aktuelles/news/news/hochschuloeffentliche-sitzung-des-anti-diskriminierungsrats/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=2cb9c07a737b252faf4899418a33f468)

### **Weiterbildungen zu Gleichstellung und Antidiskriminierung**

Die HTW Berlin schafft mit einem themenspezifischen internen Weiterbildungsangebot die Voraussetzungen dafür, dass die Hochschulangehörigen ihr Wissen in den Bereichen Gleichstellung und Antidiskriminierung erweitern können. Das Angebot richtet sich an alle Hochschulangehörigen. Studierende können daran teilnehmen, wenn sie ein Wahlamt innehaben oder Beratungs- oder Leitungsaufgaben wahrnehmen. Nächste Termine: **„Einstiegsschulungen zur Antidiskriminierungsrichtlinie und zum Schutzkonzept zur Prävention von und zum Umgang mit sexualisierter Diskriminierung und Gewalt der HTW Berlin“** am 11.07.2024 und am 14.11.2027 jeweils von 10-13 Uhr. Die Selbsteinschreibung erfolgt in Moodle mit dem Einschreibecode „PE2024“: <https://moodle.htw-berlin.de/course/index.php?categoryid=5459>.

Weiterhin in Moodle verfügbar ist das Online-Tutorial **„Genderfairness in Berufungsverfahren“**. Es soll Mitglieder von Berufungskommissionen dabei unterstützen, eine geschlechtersensible und diskriminierungsfreie Auswahl von Bewerber\*innen zu treffen. Damit soll der Anteil an Professorinnen an der HTW Berlin erhöht werden. Link zum Online-Tutorial: <https://moodle.htw-berlin.de/course/view.php?id=35687>

### **Campustour mit Prof. Dr. Susanne Kähler am 25.06.2024 am Campus Treskowallee**

Prof. Dr. Susanne Kähler lehrt und forscht an der HTW Berlin seit 2015 als Professorin im Studiengang Museumskunde. Unter anderem beschäftigt sie sich mit der Bildhauerei der DDR. Auch auf dem Hochschulgelände sowie in der Umgebung finden sich Skulpturen, mit denen sich Prof. Dr. Susanne Kähler bestens auskennt. Alle Interessierten sind zu einem Rundgang mit ihr eingeladen, um die Skulpturen gemeinsam zu erkunden und besser zu verstehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Veranstaltung im Rahmen von „30 Jahre HTW Berlin“ auf Initiative der hauptberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten. Nähere Informationen finden Sie hier: [https://www.htw-berlin.de/hochschule/aktuelles/news/news/campustour-mit-prof-dr-susanne-kaehler/?tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=b784361bbc91e68f9475d0c7317be2c0](https://www.htw-berlin.de/hochschule/aktuelles/news/news/campustour-mit-prof-dr-susanne-kaehler/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=b784361bbc91e68f9475d0c7317be2c0)

**Save the date: Veranstaltung „Professorin werden an einer HAW“ am 14.10.2024 an der BHT**

Um die Chancengleichheit bei Wissenschaftslaufbahnen zu verbessern, sind Anstrengungen gemeinsam mit anderen Hochschulen nötig. Die hauptamtlichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der HTW Berlin, der BHT und der HWR Berlin bieten daher jährlich eine Info-Veranstaltung für Frauen zur HAW-Professur an. Interessierte können sich schon jetzt den Termin am 14.10.2024 vormerken.

#### **4. Veröffentlichungen und Berichte**

##### **Bericht von der Frauenversammlung am 19.3.2024**

Der Einladung der hauptberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten zur Frauenversammlung am 19.03.2024 im Audimax am Campus Treskowallee folgten ca. 80 Hochschulfrauen. Impulse aus der Forschung und Praxis zum Thema „Zeithoheit & Zeitnöte von Frauen\* im Hochschulalltag“ liefert die Gastvortragenden Prof. Dr. Birgitt Riegraf und Alexandra Kühnen. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen erkundeten sie in einer angeregten und lebhaften Diskussion, wo die Hürden für eine stärkere Mitwirkung in der Akademischen Selbstverwaltung liegen und was die (geschlechter-)demokratische Hochschule stärken würde. Viele Teilnehmerinnen haben in ihren Wortbeiträgen betont, wie wichtig ein Kulturwandel als zentraler Hebel ist. Die Ergebnisse fließen ein in die Erarbeitung des neuen Gleichstellungskonzepts 2025-2029. Einen ausführlichen Bericht finden Sie hier als [PDF](#).

##### **Bericht über efas-Tagung im Dezember 2023**

Am 1.12.2023 fand die 21. efas Fachtagung unter dem Titel „(K)eine Frage der Ökonomie? Gesundheits- und Pflegearbeit aus feministischer Perspektive“ statt. Den Bericht lesen Sie hier: <https://efas.htw-berlin.de/index.php/fachtagung-2022>